

A POLL-ZEITUNG

unabhängig – überparteilich – leicht lesbar – alle 14 Tage

Mittwoch, 1. März 2017, Nr. 337

kostenlos unter www.apoll-zeitung.de

Tatort-Kommissar
„Flemming“ Martin Lüttge gestorben

VfL Wolfsburg
Jonker neuer Trainer

Marineministerium
Trumps Kandidat lehnt Job ab

Wetter
Frühling wird verschoben

Viel Spott für Trump bei Rosenmontagszügen

Strenge Sicherheitsvorkehrungen haben in diesem Jahr die Rosenmontagszüge in den rheinischen Karnevalshochburgen geprägt. Über US-Präsident Donald Trump wurde beißender Spott ausgeschüttet. Hunderttausende Narren säumten in Köln, Düsseldorf und Mainz die Straßen. Die kilometerlangen Züge zogen mit ihren berühmten Motivwagen durch die Innenstädte. Mit den Umzügen erreicht der Straßenkarneval traditionell seinen Höhepunkt. Und am Aschermittwoch ist alles wieder vorbei.



Die philippinische Islamistengruppe ...



... Abu Sayyaf hat einen deutschen Segler getötet, der sich fast vier Monate lang in ihrer Gewalt befand.

Der 70-jährige Jürgen Kantner sei „von terroristischen Entführern auf den Philippinen barbarisch ermordet worden.“

Das erklärte Regierungssprecher Steffen Seibert. Nach „Wochen der Sorge“ bestehe nun „traurige Gewissheit“. Vor über drei Monaten war der Mann entführt worden. Seine Lebensgefährtin wurde damals bereits getötet.

Ein Jahr nach dem Tod ...



... eines unbeteiligten Autofahrers bei einem illegalen Rennen durch Berlin sind die beiden Raser wegen Mordes verurteilt worden. Das

Landgericht Berlin verhängte gegen die 25 und 28 Jahre alten Angeklagten lebenslange Freiheitsstrafen. Das Urteil, das noch nicht rechtskräftig ist, könnte als Präzedenzfall gelten. In ähnlichen Fällen ergingen bisher zumeist Schuldsprüche wegen fahrlässiger Tötung.

Zwei Riesenpandas ...

... in Tokio haben sich das erste Mal seit vier Jahren gepaart. Ri Ri und Shin Shin beugten sich durch ein Gitter und wirkten, als seien sie in der richtigen Stimmung. Der anschließende Liebesakt dauerte dann 52 Sekunden.

Zehntausende Puten ...

... und Küken sind in Niedersachsen getötet worden. Grund ist die hoch aggressive Vogelgrippe. In einem von der Tierseuche befallenen Betrieb seien rund 31.000 Tiere gekeult worden. Die Tötung von etwa 12.000 Puten in einem weiteren Betrieb wird vorbereitet.

Ein Fußballfan bemerkte ...

... beim Verlassen des Stadions, dass seine Brieftasche gestohlen war. Der Dieb verlangte von ihm 250 Euro Finderlohn. Zum Treffpunkt kam dann die Polizei. Die nahm den Dieb fest. Er hatte sogar noch Drogen dabei.

Traumberuf

Text von Andreas Stickel aus dem Buch „Wörterkraft“ – 5. Teil

Im Praktikum habe ich nicht so viel Geld bekommen, aber immerhin besser im Geldbeutel etwas zu haben, als mit leeren Händen da zu stehen. Dieses Praktikum habe ich keine sechs Monate gemacht, nach drei Monaten musste ich abrechnen wegen Krankheit, und außerdem war ich zweimal zu spät zur Arbeit gekommen. Mein Chef hat mir gesagt, dass es so nicht geht, krankfeiern und zu spät in den Betrieb kommen. Ich war selber schuld, dass ich den Job verloren habe, und so musste ich mir einen anderen Job suchen.

Mit 17 Jahren musste ich in die Berufsschule gehen, denn ich wollte eine Ausbildung zum Automechaniker machen, und deswegen sollte ich erst mal ins Berufskolleg, weil ich keinen Hauptschulabschluss hatte. In der Berufsschule sollte ich erst mal den Abschluss nachholen. Für diese Ausbildung hat mir mein Lehrer fünf Monate später ein Projekt gezeigt. Dabei ging es um einen Schweißerschein, der war für verschiedene Berufe. Ich habe mir überlegt, ob ich weiter im Berufskolleg bleibe oder dieses Projekt annehme. Das Projekt habe ich angenommen, und eine Woche später musste ich um 7.30 Uhr dort sein. In diesem Projekt sollte ich erst mal die Reparatur von Autos und Motorrädern lernen. Mein Vorarbeiter hat mir beigebracht, Ersatzteile zu schweißen. Ich musste zuerst nur kleine Teile an große schweißen. Nach und nach konnte ich diese Arbeit selbstständig ausüben.

Fortsetzung in Apoll-Zeitung Nr. 338

Wettbewerb: Noch ein Monat!

Mit Rezepten können Sie an dem Wettbewerb des Kochblogs „heimat-rezepte.de“ teilnehmen.



Einsendeschluss ist der 31. März 2017.

Wie es geht, wie Sie Ihre Rezepte einschicken oder einstellen können, wer die Jury bildet und was es zu gewinnen gibt? Um diese Fragen zu beantworten, gehen Sie einfach auf die Seite www.heimat-rezepte.de.

Dort können Sie auch Rezepte zum Nachkochen finden oder selbst Rezepte einstellen.

Der türkische Präsident ...

... Recep Tayyip Erdogan will in Österreich für das Präsidialsystem werben. Dieses System strebt er in der Türkei an. Der



Wiener Regierung ist er dafür in Österreich nicht willkommen. Erdogan könne zu bilateralen Staatsbesuchen nach Europa und Österreich kommen. Er könne „aber nicht den türkischen Wahlkampf nach Österreich tragen.“ Das schrieb Außenminister Sebastian Kurz am Montag auf seiner Facebook-Seite.

Welche Wörter stecken in ...

In einem Wort stecken viele andere Wörter. Für dieses Spiel nehmen Sie die Buchstaben eines Worts und setzen sie zu anderen zusammen. So kann man aus den Buchstaben von „Dienstag“ zum Beispiel folgende Wörter machen: die, Tag, nie, sein, Stein. Das Wort Steine geht nicht, denn es ist nur ein „e“ in Dienstag. Finden Sie heraus, welche und wie viele Wörter in **Osterhase** stecken! In der Apoll-Zeitung Nr. 326 finden Sie Lösungsvorschläge.

Zu guter Letzt

Auflösung aus Apoll-Zeitung Nr. 336. So werden aus „Welten“ – „Heiler“:
Welten – Wellen – Weilen – Heilen – Heiler